

NINA HARTMANN

„Laut“

Presstext

Ihre Vorstellung der Hölle ist ein Schweigekloster. In Bibliotheken hat sie Betretungsverbot. Und in ihrer Geburtsanzeige stand: 58 cm, 4.012 g und 124 Dezibel. Nina Hartmann war schon immer LAUT. Das hat man ihr schon in die Wiege gelegt und mit Stolz kann sie heute sagen, dass man sie schon von Weitem hört.

In ihrem – LAUT Adam Riese – vierten Kabarett – Solo – Programm geht sie aber völlig neue Wege: Einen Abend lang spricht sie kein Wort – sie denkt nur LAUT.

Sie fragt sich, wie kann man in einer Welt, in der immer mehr nur die LAUTEN Gehör finden, noch stillsitzen? Wie LAUT darf man im Bett sein? Und darf man darüber überhaupt LAUT reden?

Nina Hartmann tut es jedenfalls. Sie kommt mit Pauken und Trompeten daher (Achtung, das ist keine Redewendung!) Und das Publikum darf LAUT auflachen. Ob also auf oder vor der Bühne – eines steht fest: Dieser Abend wird LAUT.